

# Stadt Haan ruft Bürger zur Klimawette auf

Bis zur Weltklima-Konferenz im November in Glasgow sollen die Haaner möglichst 456 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen. Jeder Bürger kann durch sein Verhalten mitarbeiten.

VON RALF GERAEDTS

HAAN 178 Tage sind noch bis zur Weltklima-Konferenz am 1. November im schottischen Glasgow. Bis dahin will die Klimawette 1 Million Menschen gewinnen, die zusammen eine Million Tonnen des Treibhausgases Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) einsparen. Auch die Stadt Haan nimmt die Herausforderung an und beteiligt sich an der bundesweiten Aktion mit einer eigenen Klimawette. Bis zur Weltklimakonferenz sollen durch die Haaner 456 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.

Mittwoch, 5. Mai, war für Deutschland der Überlastungstag (Earth Overshoot Day). Wenn alle Menschen so leben würden, wie die Deutschen, dann wären an diesem Tag bereits die natürlichen Ressourcen der Erde für 2021 aufgebraucht. Die Stabsstelle Klimaschutz will deshalb aktiv werden.

Dabei geht die Aktion in zwei Richtungen: Zum einen kann jeder Bürger den eigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck durch einfache Maßnahmen dauerhaft reduzieren. Schließlich stößt der durchschnittliche Deutsche 11 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr aus. Konkrete und einfach umzusetzende Maßnahmen schlägt die App „CO<sub>2</sub>-Avatar“ vor, in der über den Aktionszeitraum bis zum 1. November aus 20 Vorschlägen eigene Vorsätze für den „Klima-Sommer“ ausgewählt werden können: Vom LED-Lampentausch über den fleischfreien Monat oder den autofreien Arbeitsweg bis hin zum solaren „Balkonkraftwerk“. Ergänzend zu diesen Maßnahmen ermöglichen solidarische Spenden für Klima-



Der autofreie Weg zur Arbeit kann schon ein guter Beitrag sein, den der Einzelne zum Gelingen der Klimawette beitragen könnte. Aber auch fleischlose Wochen oder die Installation einer Photovoltaik-Anlage wären denkbare Beiträge. Es gilt, bis 1. November 456 Tonnen CO<sub>2</sub> einzusparen.

FOTO: MATZERATH

schutzprojekte von gemeinnützigen Organisationen weitere CO<sub>2</sub>-Einsparungen.

Auf der Webseite [www.dieklimawette.de](http://www.dieklimawette.de) stehen hierzu sechs Projekte zur Auswahl: von Aufforstung im Borneo über Solaranlagen in Äthiopien bis hin zu Pflanzkohle in Europa. Schirmherr der Kampagne ist Prof. Dirk Messner, Präsident des Umweltbundesamtes.

Doch damit nicht genug. Mit der CO<sub>2</sub>-Städteligkeit Stadtverwaltungen und Klimaschutzgruppen eingeladen, die Herausforderung anzunehmen und die spielerischen Tools für eine eigene kommunale Klimawette zu nutzen. Denn einerseits sind 1 Million Menschen, die die Klimawette gewinnen will, viel, andererseits entspricht das nicht einmal 1,5 Prozent der Bevölkerung. Das wären für Bonn rund 5000, für Potsdam 2700 und für die Haan gerade mal 456 Personen.

Wo die eigene Stadt in der CO<sub>2</sub>-Städteligkeit steht und welche Stadt als erstes das Wetteziel von 1,5 % der Bevölkerung erreicht, kann jederzeit auf der Webseite der Klimaschutzprojekte von gemeinnützigen Organisationen weitere CO<sub>2</sub>-Einsparungen.

nehmen und die spielerischen Tools für eine eigene kommunale Klimawette zu nutzen. Denn einerseits sind 1 Million Menschen, die die Klimawette gewinnen will, viel, andererseits entspricht das nicht einmal 1,5 Prozent der Bevölkerung. Das wären für Bonn rund 5000, für Potsdam 2700 und für die Haan gerade mal 456 Personen.

Wo die eigene Stadt in der CO<sub>2</sub>-Städteligkeit steht und welche Stadt als erstes das Wetteziel von 1,5 % der Bevölkerung erreicht, kann jederzeit auf der Webseite der Klimaschutzprojekte von gemeinnützigen Organisationen weitere CO<sub>2</sub>-Einsparungen.

wette eingesehen werden ([www.dieklimawette.de/co2-staedteliga](http://www.dieklimawette.de/co2-staedteliga)). Dort werden die Teilnehmer und vermiedenen Tonnen nach Postleitzahlen in drei Wertungen erfasst. „Die Stadt Haan steht in der CO<sub>2</sub>-Städteligkeit schon jetzt weit oben im Ranking. Mit etwa 8 Teilnehmern auf 10.000 Einwohner liegen wir im deutschlandweiten Vergleich auf Platz 10 und das heute zum offiziellen Startschuss schon. Das zeigt, wie viele Haanerinnen und Haaner schon auf die Klimawette aufmerksam geworden sind.“, freut sich Klima-

schutzmanagerin Janine Müller. Die Teilnahme sei ganz einfach und das Wettelfern mit Familie, Freunden und Nachbarn mache einfach Spaß. Janine Müller ist sicher, dass sich in Haan noch einige Mitstreiter finden. „Wetten, dass wir in Haan bis zum 1. November 2021 mindestens 1,5 Prozent der Einwohner und Einwohnerinnen dazu bewegen, das diesjährige Einsparziel gemäß dem Pariser Klimaschutzabkommen zu erreichen: 1 Tonne CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Einwohner/-in?“ – Top, die Wette gilt.

## Hier dreht sich alles um den Klimaschutz

Die Runde findet online statt, kann aber auch im Schulzentrum Walder Straße verfolgt werden.

HAAN (dts) Nachdem Haans Klimaschutzmanagerin Janine Müller Mitte April bereits die dritte Sitzung des Runden Tisches Klimaschutzmoderiert hat, lädt sie nun alle Haaner Bürgerinnen und Bürger zur Auftaktveranstaltung zum Klimamanagement und integrierten Klimaschutzkonzept für die Stadt Haan ein. Diese findet am Mittwoch, 12. Mai, ab 17.30 Uhr online statt.

Janine Müller wird einen Überblick über das Fördervorhaben geben, das zur Einrichtung der Stelle beigetragen hat. Die Klimaschutzmanagerin wird ihre bisherige Arbeit erläutern und die Arbeitsplanung für das integrierte Klimaschutzkonzept vorstellen. Im Anschluss ist reichlich Zeit für Fragen und erste Diskussionen eingeplant. „Mit dieser Veran-

staltung möchte ich einen weiteren Schritt im Bereich der Bürgerbeteiligung und -information setzen und meine Arbeit am integrierten Klimaschutzkonzept für alle Haanerinnen und Haaner transparent gestalten.“

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Interessierte können sich über den Link einwählen, der unter „Aktuelles“ auf der Webseite „[www.haan.de](http://www.haan.de)“ abrufbar ist. Bürger ohne eine

Möglichkeit der digitalen Teilnahme können sich für eine parallele Vor-Ort-Ausstrahlung im Schulzentrum Walder Straße anmelden. Dort werden eine Live-Übertragung sowie Mikrofone zur Teilnahme bereitgestellt. Die Zahl der Plätze ist eng begrenzt. Eine Anmeldung ist per E-Mail an „[janine.mueller@stadt-haan.de](mailto:janine.mueller@stadt-haan.de)“ oder telefonisch unter 02129 911-305 möglich.



Klimaschutzbeauftragte der Stadt Haan: Janine Müller. FOTO: KOHLEN

## Finanztipps von Rheinischer Post und RP ONLINE

ANZEIGE

# Finanzamt am Frühjahrsputz beteiligen

Rechnungen von Fensterputzer und Co. werden als haushaltsnahe Dienstleistungen anerkannt und können abgesetzt werden.

Der Frühling ist da – und das bedeutet für viele Menschen: Der Frühjahrsputz steht vor der Tür. Wer die Grundreinigung von Haus oder Wohnung nicht alleine machen will, kann die Kosten steuerlich geltend machen, erklärt die Bundessteuerberaterkammer.

Denn die Ausgaben sind haushaltsnahe Dienstleistungen, wenn die Arbeiten eine hinreichende Nähe zur Haushaltsführung aufweisen oder damit im Zusammenhang stehen. Dazu gehören Reinigungsarbeiten und Ausgaben für einen Gärtner. Selbst die Versorgung eines im Haushalt lebenden Tieres kann auf die-

sem Wege steuerbegünstigt sein.

Voraussetzung ist aber jeweils, dass der Dienstleister eine Rechnung ausgestellt hat und der Betrag überwiesen wurde – eine Barzahlung gegen Quittung reicht nicht aus. Das Gesetz unterscheidet außerdem drei verschiedene Arten von haushaltsnahen Dienstleistungen mit unterschiedlicher steuerlicher Behandlung.

Eine regelmäßige Putzhilfe zahlt sich steuerlich aus. Denn geringfügige Beschäftigungsverhältnisse im Haushalt mit einer Verdienstobergrenze von 450 Euro monatlich erkennt das Finanzamt an.



Wer für seinen Frühjahrsputz einen Dienstleister beauftragt, kann die Kosten dafür steuerlich geltend machen. Als haushaltsnahe Dienstleistung lassen sie sich absetzen.

Hierfür ermäßigt sich die um die sonstigen Steuerermäßigungen verminderte tarifliche Einkommensteuer auf Antrag um 20 Prozent der Aufwendungen, höchstens aber um 510 Euro jährlich. Der Minijob muss in der Regel bei der Minijobzentrale angemeldet sein. Sie erstellt den entsprechenden Nachweis für das Finanzamt.

Bei einmaligen Einsätzen zum Beispiel von Reinigungsleistungen können 20 Prozent der Aufwendungen bei einem jährlichen Gesamthöchstbetrag von 20 000 Euro angesetzt werden – der maximale mögliche steuerliche Ab-

zug beläuft sich damit auf 4000 Euro. Wichtig: Anerkannt werden nur die Ausgaben für Arbeitslöhne. Materialkosten lassen sich nicht absetzen.

Wenn Handwerker Reparaturen im Haushalt ausführen, können die Auftragsbehalte für 20 Prozent der Arbeitskosten sowie der Fahrt- und Maschinenkosten bis zu 6000 Euro ansetzen, sodass maximal 1200 Euro jährlich abziehbar sind. Aufwendungen für Material werden hier ebenfalls nicht anerkannt.

Weitere Finanztipps gibt es unter [www.rp-online.de/wirtschaft/finanzen](http://www.rp-online.de/wirtschaft/finanzen).

## Bundesstraße 228: CDU schreibt an Verkehrsminister

HAAN (dts) Im Streit um den richtigen Weg, die Sicherheit für Radfahrer auf der Bundesstraße 228 zu verbessern, hofft die CDU Haan jetzt auf Hilfe aus dem NRW-Verkehrsministerium. In einem von Fraktions-Vize Tobias Kaimer, Stadtverbandschef Wolfram Lohmar und Ralf Mertes (Vertreter der Gewerbetreibenden an der Bahnhofstraße) unterschriebenen Brief an Minister Hendrik Wüst heißt es, die Tempo-Reduzierung auf 30 km/h auf der Bahnhofstraße stelle „die einzig sinnvolle Möglichkeit“ dar, „den berechtigten Interessen der Radfahrer, Gewerbetreibenden, Anwohner und aller weiterer Verkehrsteilnehmer in Haan gerecht zu werden“. Die Verfasser verweisen auf das Ergebnis der CDU-Umfrage vom Jahresbeginn. Darin hatte sich eine große Mehrheit der Teilnehmer gegen den Wegfall von Stellplätzen an der Bahnhofstraße und für Tempo 30 ausgesprochen. Unter dieser Prämisse wären die Befürworter des beschlossenen Radstreifens bereit, auf diese Fahrbahnmarkierung zu verzichten. Allerdings erklärt die örtliche Straßenverkehrsbehörde, dass „mit dem Land kein Einvernehmen über eine Festsetzung der Geschwindigkeit auf 30 km/h erzielt werden könne“, heißt es in dem Brief.

## MELDUNGEN

### FDP will Impfangebot auch für Lehrer

HAAN (dts) Der schulpolitische Sprecher der Haaner FDP, Hendrik Sawwikaytis, und Fraktionsvorsitzender Michael Ruppert haben Bürgermeisterin Bettina Warnecke und die für Schulen zuständige Beigeordnete Annette Herz in einem Schreiben darum gebeten, sich beim Kreis und Land um ein Impfstoßkontingent zu bemühen, damit auch den Lehrern an den Haaner weiterführenden Schulen alsbald ein Impfangebot gemacht werden könne.

### Feuerwehr Haan vermisst Gebäudehöhen

HAAN (dts) Einen besonderen Einsatz der Feuerwehr kündigte die Stadt Haan am Donnerstag an. Die Feuerwehr Haan wird am Dienstag, 11. Mai, eine Höhenmessung im Innenstadtbereich durchführen. Ab 10 Uhr wird die Feuerwehr mit einigen Einsatzmitteln die für sie relevanten Rettungspunkte am Neuen Markt überprüfen. Die Aktion ist notwendig, um vorhandene Daten aufzuarbeiten und zu digitalisieren.